



## Newsletter 10/2018

vom 4. April

Verantwortlich für den Inhalt:  
Walter Merten (Vorsitzender)

Redaktion:  
Hans-Josef Schneider (Medienbeauftragter)

Kreislogo von Walter Müller

### 1. Bitburger Kreispokal: Halbfinale ist ausgelost

Das Halbfinale im Bitburger Kreispokal wird am 18. Mai (Pfingstfreitag) um 19.30 Uhr ausgetragen. Laut Rahmenspielplan war hierfür der 24./25. April vorgesehen. „Aufgrund der Witterungseinflüsse und den damit verbundenen Spielverlegungen waren diese Vorgaben nicht mehr einzuhalten. Ein geordneter Spielbetrieb wäre nicht mehr möglich gewesen“, begründet Kreissachbearbeiter Josef Frings seine Ansetzung.

Bei den A/B-Ligisten kommt es zu folgenden Paarungen: SG Ettringen gegen SG Maifeld und FC Plaidt gegen SV Rheinland Mayen. Damit steht jetzt schon fest, dass es am Samstag, 2. Juni, im Endspiel in Kottenheim zu einem Direktvergleich zwischen einem B-Klassenvertreter (SG Maifeld oder SG Ettringen) und einem A-Ligisten (FC Plaidt oder Rheinland Mayen) kommen wird. Nach derzeitigem Tabellenstand würden in beiden Vorschlusstrunden-Begegnungen jeweils die Dritt- und Viertplatzierten ihrer Staffel aufeinander treffen.

Im Vorjahr hatten sich im Wettbewerb der C- und D-Ligisten noch zwei D-Klassenteams für die Vorschlusstrunde qualifiziert, wobei der FC Niederlützingen sogar ins Endspiel einzog. Diesmal machen vier C-Klassen-Mannschaften das Rennen um die Finaltickets unter sich aus. Dabei kommt es jeweils zu einem Kräftemessen zwischen zwei Vertretern der Staffeln Ahr und Mayen. SG Ahrtal Insul II besitzt gegen SC Sinzig Heimrecht, SV Alzheim erwartet mit dem Lokalrivalen SV Kürrenberg einen Gegner, der noch gegen den Abstieg kämpft. (hjs)

### 2. Mini-WM für E-Junioren

Es haben sich trotz intensiver Bemühungen nur 7 Mannschaften gemeldet. Wehr I und IV, Hausen, Dernau, Adenau, Ettringen und Mendig werden 1. Mai ab 10.30 Uhr in Mendig in einer Gruppe jeden gegen jeden spielen (Spielzeit 1x12 Minuten). Die drei bestplatzierten Teams qualifizieren sich für die Endrunde auf Verbandsebene.

### 3. Auszeichnung für Rita Kreyer



Als 1995 erstmals im Fußballverband ein Ausschuss für Breiten- und Freizeitsport installiert wurde, war Rita Kreyer als Vertreterin aus dem Fußballkreis Rhein/Ahr mit von der Partie. Man könnte sie also mit Fug und Recht als Frau der ersten Stunde bezeichnen. Sie ist ihrer Passion für die sportliche Betätigung außerhalb des Fußballs treu geblieben und gehört seit 2007 der Kommission Freizeit- und Breitensport im Fußballverband Rheinland an.

Begonnen hat Rita Kreyer im April 1988 als Übungsleiterin für Seniorensport bei ihrem Heimatverein, der Gymnastik-Riege Dedenbach, und übt diese Tätigkeit seit nunmehr 30 Jahren aus. 1998 organisierte sie erstmals eine Fortbildung für ihre Kolleginnen in den Fußballvereinen des Rhein-Ahr-Kreises. Inzwischen sind 20 Jahre ins Land gezogen und immer noch treffen sich im Schnitt 30 bis 40 Übungsleiterinnen jährlich Anfang März zu einer Schulungsmaßnahme. Zuletzt konnte in Wassenach das zweite Jahrzehnt voll gemacht werden.

Rita Kreyer wurde bereits mit dem Ehrenbrief (2008) und der Bronzenen Ehrennadel des Fußballverbandes (2011) ausgezeichnet. Zudem erhielt sie 2013 die DFB-Ehrenamtsuhr. Jetzt wurde ihr eine weitere Ehrung zuteil. Bei der Jahreshauptversammlung der Gymnastik-Riege händigte ihr Kreisvorsitzender Walter Merten die Silberne Ehrennadel aus, verbunden mit der Bitte, weiterhin Weiterbildungsmaßnahmen im Rhein-Ahr-Kreis zu organisieren und damit eine lange Tradition fortzusetzen.